

25. Jan. 25

Lieber Karl:

Deine Bitte sei dir gern
gewährt. Ich lege sämtliche
Brosen, Seiten & Rückenansichte,
die wir noch von dir haben, bei,
& hoffe darauf in bester Eile
weine Tage vorzubringen. Dich muss
auch in den Hagen deutscher Dichter,
Mütter, Söhne & Töchter Wache
zu machen. Sie können zu fast
jeweils wohl besseres tun.

Wir danken für eure Briefe
& freuen uns eures wiederhergestellten
sinnlichen Gleichgewichts. Ob
es diese Jahr für uns zu einer
Reise nach Göttingen kommen
wird? Wer weiß? Verneinungen
haben wir noch keine, geschweige

jedoch nicht, um west von der
Scholle wegzumitteln. Nun
ist es also ein Meer? Können
du dann nicht wenigstens im
Frühjahr ins Bergli, wenn Esen
schon bei uns sein werden?

Wir wollen auch nächsten
Sommer wieder einmal nach
Bruggen. Bei dieser Gelegenheit
auch H. Walser besuchen.

Jetzt befindet sich Prof.
in Kellys Schuld und unbeant-
worteten Briefen, unverkauften
Bilderbüchern usw. Sie war fast
acht Tage mit Halsweh & Fieber
im Bett, ist eben vollständig wieder
auf, aber durch Kinder- &
Brüder-Pflege, die nachher
an dieser kleinen Krankheitswelle
gepart wurden, noch stark in

Ausdruck genommen + Hottel selber
noch um Nachsicht. Sie war
Königlich bei Frau Dr. Meuser zu
einer "Consultation" gebeten, + hat
sich "Königliches" um Mutter + Kind
den Weg zurück zum Kaiser zu
nehmen. In Paris war sie zu
einem Hauptbesuch ganz kurz
an dem Brief von Frau Courant.
Habt. Sie keine Braut zuwei-
gen + da einem zweiten Besuch
an diesem andern Orte kein
allerlei Hemmungen an Weg
stehen, wird es ihr schon nicht
schwer möglich sein, dem Wunsch
zu entsprechen. Jetzt hat aber
insgesamt jemanden in Paris
gehört + kann vielleicht
gerne auf diese Weise schon
erfahren.

Luzern warnt sich z. Zeit über
nicht, ob er nicht aufhören
wieder hinunterfahren. Heute
waren wir in einer kraftvollen
Kostig Kutter. Am Sonntag
wird die Begründung der Kirch.
jünger untereinander eingeführt.
Wir kamen zu. Leben der Pfarrer
Wolfenberger & in seinen guten
Kaubest & Hauptstadt. Zwei
Mal ist er schon auf dem
Zürichberg, das erste Mal wird
einen kleinen Platz vor ihm
einen Graben, das zweite Mal über
Zürichberg. Auf der Kirch &
nach Küssnacht hinunter. Der
Jahre ist von; er hat noch
einen Bruder Tim. Werther, Kaban
existiert noch in einem Original,
trist nicht nur in der gen eines
Algen. Aber auch der Obster
für Küssnacht.
Küssnacht grüßte er auch die
sein Küssnacht